

Leute heute spezial

in Zusammenarbeit mit



SPARKASSE



„Herzlich willkommen in München, liebe Südsterne!“

MÜNCHEN. Mehr als fünfzig „Südsterne“ hieß der neue Südstern-Präsident **Florian Drahorad** (l.) in Oberföhring zum München-Event willkommen. Die Südtiroler Sparkasse (r. i. B. Repräsentanzleiter München **Dieter Brantsch**) begleitete das Treffen. Der nächste Einsatz ist das Martini-Gans-Essen am 21. November in Brandenburg.



Seit 23 Jahren ist Anton Maurberger Gynäkologe in München; im Bild (v.l.) mit Martina Mayr, Matthias mit seiner Mutter Birgit Maurberger, Logistik-Profi (und Enkel des legendären Südtiroler Sportpioniers Ernst Ebner) Thomas Prantl und Mauro Scala.



Karl Frenes aus Bruneck (mit Gattin Elisabeth, Olang) hat in der halben Welt gelebt, bis München zur zweiten Heimat wurde.



Ein Charmeur wie er im Buche steht: Energiebündel Georg Kofler mit Martina Mayr, Claudia Nocker und der Künstlerin Christine Gallmetzer. Für den aus Rassen gebürtigen ehemaligen Medientycoon ist derzeit ein riesiges Energieprojekt bei Mekka die ganz große Herausforderung.



Gerd Reisigl, Karin Lanz und Erich Grünbacher aus Pfalzen.



Richard und Robert Berner (ihre Mutter Barbara war jahrelang Werbeberaterin bei Athesia) sind erfolgreiche Unternehmer in München: Sie statten große Firmen mit Espresso-Bars aus.

Bayern als zweite Heimat

SÜDSTERN-EVENT IN MÜNCHEN: Am 28. Dezember steigt das große Jahrestreffen im Museion in Bozen

MÜNCHEN. Am Ende gab es ausnahmslos Komplimente für Irene Robatscher. Sie hatte für das München-Event die Fäden gezogen ... und das ganz ausgezeichnet. Jetzt wird bereits auf das Jahrestreffen am 28. Dezember im Museion hingearbeitet.

Fünfzig Südtirolerinnen und Südtiroler, fünfzig einzigartige Geschichten. Wie Medienexperte Georg Kofler die TV-Welt aufgemischt hat und was er derzeit macht, ist bekannt. Kaum jemand aber weiß, dass der mittlerweile pensionierte Erdöllexperte **Karl Frenes**, der die Welt von Nord nach Süd und von Ost nach West bereist hat, seine **Elisabeth** auf dem Olangler Jäger-



Alexander Schrott, Koordinator der Südtiroler Sparkasse Expansionsleitung Nord, Irene Robatscher und Dieter Brantsch (Repräsentanzleiter München der Südtiroler Sparkasse) zogen die Fäden für das absolut gelungene München-Event von Südstern.

Alle Fotos f

ball kennen gelernt hat. Ihre Kinder leben in den USA, Olang aber blieb für sie immer die (erste) Heimat.

Oder die zwei unternehmungslustigen Gebrüder **Richard** und **Robert Berner**. Sie statten Großunternehmen mit

mindestens 1000 Mitarbeitern mit Espresso-Barbetrieben aus. Schon insgesamt zehn „Primo“-Espresso haben sie in München.

Südstern-Präsident **Florian Drahorad**, der erste Nachfolger von Gründungspräsident **Christian Girardi**, hat klare Vorstellungen, was die Zukunft dieses großartigen Netzwerkes betrifft. In München deutete er an, was beim Jahrestreffen in Bozen klar zur Sprache kommen wird. Auch auf die Südtiroler Sparkasse, Premium-Partner von Südstern, kommt eine hoch interessante Herausforderung zu. Noch 2010 soll aus der bisherigen Repräsentanz München eine eigenständige Filiale werden. Das Terrain hierfür bearbeiten in Bayern derzeit **Alexander Schrott** und **Dieter Brantsch**.



Irene Robatscher (l.) ist „Head of Production Dept & Quality Managerin“ des Modelabels Rena Lange und Claudia Allegrini.



Elke Weissensteiner und Robert Berner unterhielten sich gut.



„Das Südstern-Event im Freisinger Hof in der Oberföhringerstraße war wirklich ein schöner Abend“. Das war die einhellige Meinung der 52 „Südsterne“ aus dem Großraum München (mit Frankfurt, Ulm, Landshut, Hohenstaufen).



Florian Drahorad, Doris Moos von Seiler, Christine Gallmetzer, Gert Unterhofer, Andreas Schneck, Christian Carbogno und Christine Brücker (v.l.) genossen den Aperitif der – wie auch das Abendessen von Premium-Partner der Südtiroler Sparkasse – gesponsert worden war.



Dem Unternehmensberater Urban Valentin aus Pfalzen und dem BMW-Ingenieur Gerhard Hofer aus Wiesen brachte München bisher immer Glück.



Johannes Pichler, Südstern-„Altpräsident“ Christian Girardi, Sandra Obermair, Silvia Innerhofer und Südstern-Präsident Florian Drahorad, der zuerst in Bozen als Werbegrafiker bei Athesia, dann in Hamburg und Frankfurt gearbeitet hat und jetzt in München eine Werbeagentur eröffnen wird.



1099 Südsterne, also durchwegs junge Leute, die im Ausland ihr berufliches Weiterkommen gesucht und wohl auch gefunden haben, zählt das Netzwerk. In München trafen sich diese „Auslands“-Südtiroler heuer zum vierten Mal.



Südstern Premium Partner

Mit dabei

